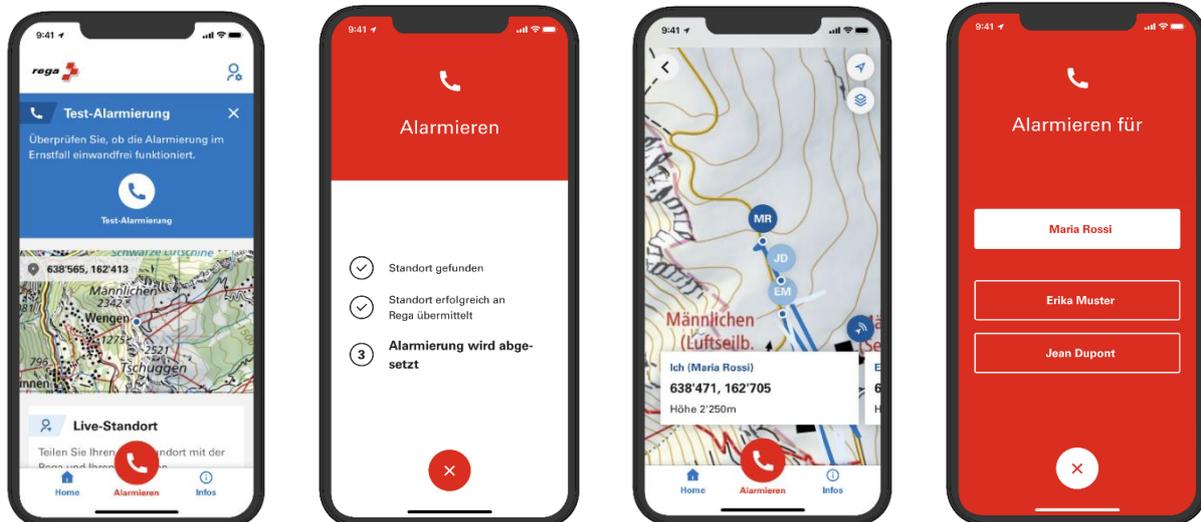


Die neue Version der Rega-App



Die Rega-App bewährt sich seit über zehn Jahren: 2011 wurde die kostenlose App eingeführt und seither über 1,6 Millionen Mal heruntergeladen. Neben der Notrufnummer 1414 ist die App das wichtigste Mittel, um in einer Notsituation die Rega zu alarmieren. Die Rega-App wurde nun modernisiert und weiterentwickelt. Die neue Version ist noch einfacher zu bedienen und die Rega schafft damit die technischen Voraussetzungen für künftige Modernisierungen. Verfügbar ist sie in den App-Stores und als Update einer bestehenden Installation der Rega-App.

Das Wichtigste in Kürze

Mit einem Fingertipp alarmieren und automatisch Standort übermitteln

In der Rega-App genügt ein Fingertipp, um den Alarm auszulösen und seinen Standort automatisch an die Rega-Einsatzzentrale zu übermitteln. Anschliessend wird eine Telefonverbindung in die Einsatzzentrale der Rega aufgebaut. Neben dem Standort wird auch der Akkustand des Smartphones der alarmierenden Person auf dem Bildschirm der Einsatzleiterin oder des Einsatzleiters angezeigt. Danach wird die Rettung eingeleitet und die Einsatzleiterinnen und -leiter übermitteln die Koordinaten des Einsatzortes direkt ins Cockpit des aufgebotenen Rega-Helikopters. Dies erleichtert der Helikopter-Crew die Suche nach dem Einsatzort und spart im Notfall wichtige Zeit.

Seinen Live-Standort teilen – für eine rasche Rettung im Notfall

Die App bietet weitere nützliche Funktionen: So können App-Nutzer beispielsweise beim Wandern ihren «Live-Standort» mit der Rega oder ausgewählten Kontakten teilen. Freunde oder Angehörige können so die Route verfolgen und direkt in der App die Rega alarmieren, falls jemand nicht wie vereinbart zurückkehrt oder allenfalls nicht in der Lage ist, selbst zu alarmieren. Dann wird der letzte übermittelte Standort geprüft und es werden Suchmassnahmen eingeleitet – damit medizinische Hilfe im Notfall so rasch wie möglich dahin kommt, wo sie gebraucht wird.

Ab sofort im App-Store verfügbar – neu auch in Nachbarländern

Die Rega-App kann im App-Store oder bei Google Play heruntergeladen werden. Ist die App bereits auf dem Smartphone installiert, lässt sie sich im Store auf die neue Version aktualisieren. Sind die automatischen App-Updates aktiviert, ist die neue Version beim Öffnen der App verfügbar. Neu steht die App nicht nur in den Schweizer und Liechtensteiner App-Stores, sondern auch in Deutschland, Österreich, Frankreich und Italien zum Download zur Verfügung. Davon profitieren Touristen und Grenzgänger aus Nachbarländern, die in der Schweiz unterwegs sind sowie die Pistenrettungsdienste in Grenznähe, welche die Rega häufig via App alarmieren.

Die wichtigsten Fragen und Antworten

Für welche Betriebssysteme ist die Rega-App erhältlich?

Die Rega-App ist für iOS- und Android-Smartphones verfügbar und kann in den entsprechenden Stores kostenlos heruntergeladen werden. Für das Update bzw. die Installation der Rega-App wird iOS 13.0 bzw. Android 6.0 oder neuer benötigt. Kann die App nicht auf das Smartphone geladen werden, hat die Rega-Einsatzzentrale ein weiteres Hilfsmittel zur präzisen Lokalisierung einer alarmierenden Person zur Hand. Um den Standort festzustellen, kann sie einer alarmierenden Person eine SMS mit einem Link zustellen. Öffnet die Empfängerin bzw. der Empfänger diesen, kann sie oder er über eine Webseite den Standort an die Rega-Einsatzzentrale übermitteln.

Was ist nötig, dass die App einwandfrei funktioniert?

Voraussetzung für die Verwendung der Rega-App ist die Standortfreigabe in den Smartphone-Einstellungen. Zudem muss das Smartphone mit einer SIM-Karte ausgestattet sein und eine minimale Verbindung mit einem Mobilfunknetz muss vorhanden sein. Mit der Test-Alarmierung lässt sich prüfen, ob die Rega-App richtig konfiguriert ist und einwandfrei funktioniert.

Rega-App oder Alarmnummer 1414: Wie soll die Rega alarmiert werden?

Grundsätzlich empfiehlt es sich, den Alarm mit der Rega-App auszulösen. Die direkte Übermittlung der Koordinaten an die Einsatzzentrale und in der Folge direkt ins Cockpit des Rettungshelikopters spart viel Zeit und erleichtert die Suche nach dem Einsatzort. Besitzt man kein Smartphone oder hat die Rega-App nicht installiert, kann man die Rega jederzeit über die Notrufnummer 1414 alarmieren.

www.rega.ch/app